



Trauben wachsen in den Himmel

In Singlis ranken die Weintrauben bis fast ans Dachfirst. Franz Weiß kann die Früchte bald direkt von seinem Balkon pflücken, wenn sie denn reif sind. Der 79-Jährige hat aus Krankheitsgründen seinen Garten quasi der Natur überlassen – nun winden sich die Weinranken durchs Grün und auch am Haus entlang. Die große Trockenheit im Juli scheint den Früchten nichts ausgemacht zu haben. Es ist allerdings fraglich, ob der Rentner die dicken Trauben allesamt ernten wird – zum einen ist er durch seinen gesundheitlichen Zustand stark gehandicapt, zum anderen sind einfach viel zu viele Früchte, um dieser üppigen Ernte Herr zu werden. DFJ FOTO: CLAUDIA BRANDAU

WOHIN?

HEUTE

- Homberg, ab 18.30 Uhr, Weinfest im Stadtpark, Samstag ab 18 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr.
- Bad Zwesten, 19 Uhr, Open-Air-Kino im Kurpark. Einlass ab 18 Uhr, bei ungünstiger Witterung im Kurhaus.
- Moischeid, ab 20 Uhr, Motorradtreffen unter dem Fallschirm. Samstag 17.30 Uhr Ausfahrt, ab 18 Uhr Livemusik.
- Mengersberg, 19 Uhr, Gedenksteineinweihung 725 Jahre Mengersberg. Ab 20.30 Uhr Kirrnes. Samstag 15 Uhr Baumklettern, Sonntag ab 14 Uhr Festakt.

SAMSTAG

- Jesberg, ab 15 Uhr, 70-jähriges Bestehen vom VdK, Kellerwaldhalle.
- Dillich, 12 bis 18 Uhr, Tag der Offenen Tür im Schloss Dillich (Buddhistischer Tempel für Nirvana) und thailändisches Kulturfest. Auch am Sonntag.
- Gudensberg, ab 19.30 Uhr Open-Air-Kino, Oberburg. Filmvorführung gegen 21.20 Uhr.
- Schrecksbach, ab 9 Uhr, Freies Training, Kinder- und Jugendlehrgang, Basistraining und mehr, Enduro Crosscamp. Auch Sonntag.
- Neukirchen, ab 19 Uhr, Sommerflair mit Caviar-Music, Restaurant Hungriger Wolf.
- Holzburg, 19 Uhr, Vortrag über Friederike Mannel (1783-1833), Dorfmuseum.
- Zella, ab 20 Uhr, Country-Fest der Antreff Cowboys mit Doug Adkins & Band, Hof Bambey.
- Melsungen, 13 Uhr, 59. Internationales ADAC Grasbahnrennen (auch am Sonntag).

SONNTAG

- Wernswig, 19 Uhr, Dokumentarfilm von Hendrik John über die Arbeit von Rüdiger Oppermann, Pfarrscheune.
- Frielandorf, 10 Uhr Wasserstart Volkstriathlon am Silbersee.
- Spangenberg, Heimatmuseum im Burgsitz 2 und 3 in der Oberstadt geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Eintritt frei.

CDU: See gehört in öffentliche Hand

MEHR ZUM THEMA Politiker kritisieren Informationspolitik der Verwaltung

VON CLAUDIA BRANDAU

Borken – Der Borkener CDU Stadtverbandsvorstand und die Fraktion fordern den Erhalt und den Zugang zum Singliser See – ganz gleich, wer künftig dessen Eigentümer sein wird. Das teilen die Christdemokraten in einer Stellungnahme mit.

Die Diskussionen um den Verkauf des Singliser Sees durch den Konzern Uniper erhitzten in Borken die Gemüter. Als Ausgleich für die Beeinträchtigungen und Naturschäden durch den Berg-

bau müsse der See auf jeden Fall weiter für die Borkener nutzbar bleiben. „Wir fordern den Bürgermeister auf, alles in die Wege zu leiten, um See und anliegende Flächen in öffentliche Hand zu überführen“, so CDU-Fraktionschef Heinrich Hesse. Dazu seien Gespräche mit dem Regierungspräsidium Kassel sowie dem Land Hessen notwendig. Oberste Priorität für die CDU sei der Erhalt der Seenlandschaft und das Sichern der bereits durch Stadt und Bürger erfolgten Investitionen am Singliser See.

Wie die Finanzierung aussehen könne, darüber müsse diskutiert werden. In Frage kämen etwa ein Kauf durch den Zweckverband Schwalm-Eder-West, die Stadt Borken oder durch die Gründung einer Genossenschaft. Perspektivisch müsse zudem sichergestellt werden, dass auch der Gombether See nach der Entlassung aus dem Bergrecht in öffentliche Hand überführt wird.

Massive Kritik übt die CDU auch an der Informationspolitik und der Transparenz im Rathaus. „Wir wurden als po-

litische Mandatsträger völlig überrascht“, schreibt Hesse. Die Kurzfristigkeit in der Terminplanung mache eine durchdachte politische Diskussion schwierig – und das, obwohl der Verkaufswunsch seitens Uniper-Konzern bereits im vergangenen Jahr im Rathaus vorlegen habe, so Hesse weiter. Die politischen Gremien seien unverzüglich über neue Entwicklungen zu informieren, zur Not auch in Sondersitzungen. Für die Borkener CDU stehe fest: Die Stadt benötige ein tragfähiges Gesamtkonzept für die

einzigartige Borkener Seenlandschaft, die die Natur am See erhalte und die Landschaft nachhaltig aufwerte. Die Seenlandschaft gehöre nicht in private, sondern in öffentliche Hand, um der Bevölkerung die Seenlandschaft wie bisher zugänglich zu machen. „Wenn alle Verantwortlichen zusammen an einem Strang ziehen, gibt es gute Aussichten, dass wir diese Ideen verwirklichen können. Die Seenlandschaft ist einmalig in Nordhessen und muss um jeden Preis erhalten werden“, so Hesse.

Die Schönheit der Vergänglichkeit im Mittelpunkt

Homberger Künstlergruppe „Dasein“ will zum Nachdenken über das Leben anregen

VON CHRISTINA ZAPF

Homberg – Im Mittelpunkt der Projektwoche der Homberger Autoren-Künstlergruppe „Dasein“ stehen der Mensch, das Leben und die Natur. Vom 15. bis 20. August veranstaltet die Gruppe ein „Sommerfest der Sinne“.

In der Kunstausstellung unter dem Motto Einblicke in der Galerie Glashaus zeigt der Marburger Fotograf Hans Bechheim seine beeindruckenden Makroaufnahmen von Pflanzen. Mit seinen Fotografien möchte der 69-Jährige die Schönheit der Vergänglichkeit einfangen.

Seine Bilder sind Momentaufnahmen. „Die Motive finden mich“ sagt Bechheim. Ihn fasziniert das Winzige – das, was die meisten Menschen kaum wahrnehmen – zum Beispiel verwelkende Blüten.

Die Mitglieder der Autoren-Künstler-Gruppe „Dasein“ und Gäste bieten während der Projektwoche mehrere Workshops an, in denen neben den Augen auch der Hör-, Geruchs-, und Geschmacksinn angesprochen wird. „Jeder kann aus den Veranstaltungen etwas für sich mitnehmen“, sagt Bernd Foer-



Die Autoren-Künstler-Gruppe mit von links Helmut Henss, Bernd Foerster, Dietlind Henss, Hans Bechheim, André Grabczynski, Christine Foerster, Maria Bechheim. FOTO: CHRISTINA ZAPF

ter. Die beteiligten Künstler, Musiker und Referenten möchten zum Austausch und zu Diskussionen anregen, die Menschen berühren und zum Nachdenken ermutigen – für alle Beteiligten eine Bereicherung.

Das vielfältige Programm umfasst Lesungen, Tanzprojekte, Vorträge, Workshops

und ein gemeinsames Frühstück. Die Projektwoche von „Dasein“ findet im Garten hinter der Galerie Glashaus statt. Dort werden eine Bühne und Pavillons aufgebaut.

Mit dabei sind: Bernd Foerster (Gestalter und Konzeptentwickler), Christine Foerster (Gestalterin und Trauerber-

gleiterin, beide Homberg), Any de Grab, (Künstlerin, Homberg), André Grabczynski, (Künstler, Homberg), Hans Bechheim (Fotograf, Marburg) und seine Frau Maria, Elisabeth Lindhorst (Tanzleiterin, Adelebsen), Iris Kramer, (Künstlerin, Marburg), Bernhard Böttge (Philosoph und Theologe, Rabenau),

HINTERGRUND

Programm der Projektwoche

13 Veranstaltungen finden vom 15. bis 20. August in der Galerie Glashaus und dem dahinterliegenden Garten statt. Hier eine Auswahl:

■ **Donnerstag, 15. August:** ab 19 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Einblicke“

■ **Freitag, 16. August:** ab 19 Uhr mediengestützte Lesung „Ich bin nicht 'selbstverständlich'“, Referent André Grabczynski

■ **Sonntag, 18. August:** ab 16 Uhr Textbetrachtungen und Diskussion ausgewählter Märchen der Brüder Grimm, Referent Helmut Henss.

Anmeldung, Informationen und weitere Workshops: da-sein.online ciz

Dietlind Henss (Malerin und Landschaftsarchitektin) und Helmut Henss (ehemaliger Lehrer, beide Homberg), Werner Gutheil (Diözesanseelsorger Bistum Fulda) und die Warberner Band Mikado Sphinx mit Ewa Parna (Gesang), Andreas Köthe (Piano) und schließlich Frieder Kraus (Violine).

SPD Gombeth wird 100 Jahre alt

Gombeth – Der SPD Ortsverein Gombeth feiert am Samstag, 3. August, 100. Geburtstag. Ab 14 Uhr eröffnen die Borkener Bläser mit Vorsitzender Christel Heßler das Fest, Bernd Heßler und Günther Jacobi berichten Historisches aus 100 Jahren Geschichte Ortsverein, MdB Edgar Franke Neues aus Berlin, Landrat Winfried Becker Schwalm-Eder Aktuelles aus dem Landkreis.

Stadtverordnete Lena Schönwald spricht zum Thema realistische Zukunft, anschließend es an der Grillhütte mit einem gemütlichen Beisammensein und auch den Borkener Bläsern weiter. bra

Seniorentreffen in Homberg

Homberg – Die Stadt Homberg und der Seniorenbeirat laden für Dienstag, 10. September, 14 Uhr zu einem Seniorennachmittag in die Stadthalle ein. Die Veranstalter bitten um Anmeldungen. chm

Kontakt: Tel. 0 56 81/99 41 20, erwin.haas@homberg-efze.de